

OFFENBURG / KARLSRUHE

Mit *Wilhelm Rojek* an der Spitze geht die Evangelische Arbeitnehmerschaft e.V. (ean) in ihr Jubiläumsjahr.

In der Mitgliederversammlung am 12. April in Offenburg wurde der Pädagoge aus Meckesheim einstimmig zum Nachfolger von *Andreas Schächtele* (Karlsbad) gewählt, der drei Jahre lang *die* Arbeitnehmerorganisation in *der* Evangelischen Landeskirche Baden führte.

Die ean, die überwiegend durch die Arbeit ehrenamtlicher Mitglieder getragen wird, sieht sich als Partner der Menschen in der Arbeitswelt und ist in den kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA) der Evangelischen Landeskirche eingebunden.

In diesem Jahr feiert die ean mit einem Forum zum Thema „*Werte und Soziale Gerechtigkeit - Zivilcourage in der globalisierten Welt*“ vom 14. bis 16. November in Bad Herrenalb ihr 50-jähriges Bestehen.

Neben der Wahl einer neuen Landesleitung, zu der neben *Wilhelm Rojek* und Geschäftsführer *Siegfried Aulich* (Karlsruhe) die beiden Stellvertreter *Gabi Vetter* (Lahr) und *Friedhelm Tschertner* (Neuried) sowie Kassierer *Werner Posmeck* (Karlsruhe) und Schriftführerin *Sabine Keim* (Denzlingen) gehören, verabschiedeten die Mitglieder eine Resolution, in der sie die Firma Lidl auffordern, die Bildung von Personalvertretungen in den Lidl-Filialen nicht zu behindern und die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter zu verbessern.

Die ean ruft zudem die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer dazu auf, an der Veranstaltung des Deutschen Gewerkschaftsbundes zum 1. Mai. unter dem Motto „Gute Arbeit muss drin sein!“ teilzunehmen. Hingewiesen wird auf den Fernsehgottesdienst (ARD) zu Christi Himmelfahrt am 1. Mai in der Stadtkirche Offenburg, der auch Fragen aus der Arbeitswelt aufnehmen wird. Die Predigt wird Landesbischof *Dr. Ulrich Fischer* halten.

Die übliche zentrale Kundgebung des DGB zum 1. Mai wird nach dem Gottesdienst mit einem Fest und Lifemusik vor der Reithalle am Kulturmuseum in Offenburg stattfinden.